

Dämpfen mit der linken Hand

Vielleicht ist dir aufgefallen, dass manche Saiten weiterklingen, während du bereits eine andere Saite angeschlagen hast. Dies ist in der Regel nicht erwünscht, und um dieses Störgeräusch zu vermeiden, dämpfen wir die Saiten einfach ab.

Wenn du von der A-Saite auf die E-Saite wechselst, legst du die linke Hand flach auf die A-, D- und G-Saite. Nun klingt nur noch die E-Saite, alle anderen Saiten werden gedämpft.



Bild 04: Dämpfen mit der linken Hand



Tip: Achte darauf, dass deine linke Hand beim Dämpfen nicht zu fest, sondern locker auf den Saiten aufliegt. Ansonsten könnten Töne entstehen, da die Saiten in einen Bund gedrückt werden.

Dämpfen mit der rechten Hand

Beim Wechsel von der E- auf die D-Saite musst du erst einmal mit der linken Hand nach unten auf die G-Saite rutschen, damit die D-Saite frei wird.

Gleichzeitig legst du den Daumen der rechten Hand auf die E-Saite (siehe Bild 05). Jetzt kannst du die D-Saite anschlagen, ohne dass andere Saiten mitschwingen.

Beim Wechsel zurück auf die A-Saite legst du die linke Hand flach auf die D- und G-Saite, während der Daumen wieder auf dem Tonabnehmer platziert wird.

Schau dir das Video zu Übung 4 noch einmal an und beobachte dabei das Dämpfen der Saiten mit Hilfe der linken und rechten Hand: Höherliegende Saiten werden mit der linken Hand gedämpft, tieferliegende Saiten mit dem Daumen der rechten Hand.



Bild 05: Dämpfen mit der rechten Hand

Hinweis zu den Saiten: Die Begriffe „höherliegend“ und „tieferliegend“ beziehen sich auf die Tonhöhe der Saiten, nicht auf ihre Lage im Raum.

Trainingsplan für Lektion 1

- Lerne die Bedeutung der Begriffe **Akkord, Harmonie, Tabulatur, Notensystem, Notenschlüssel, Bass-Schlüssel und Wechselschlag**.
- **Präge dir die Töne A, E und D auf dem Griffbrett und als Noten im Bass-Schlüssel ein.**
- **Spiele die Übungen 1-4 täglich jeweils 5 Minuten.**



Achte beim Üben auf:

- Wechselschlag
- Dämpfen der Saiten